

Frick | Laufenburg 2022

# Weihnachtsmagazin





**PETER HALLER**  
Rechnen Sie mit uns



Mit unserem Weihnachtsbaum  
gehen wir achtsam um. Mit Ihren  
Finanzen auch.

**Peter Haller Treuhand AG**  
www.peterhaller.ch



*Advent- und Weihnachtszeit in  
Frick und Laufenburg*

## «Die Weihnachtsstimmung ist einzigartig»

Gerade zu besonderen Zeiten, wie wir sie aktuell mit dem Ukraine-Krieg in Europa leider erleben, ist das Hochhalten menschlicher Werte und auch das Feiern schöner Traditionen für alle Menschen und auch unsere Gesellschaft sehr wichtig.

Die Advents- und Weihnachtszeit ist eine solche langjährige Tradition. Sie vermittelt Besinnlichkeit, Dankbarkeit sowie Zuversicht und während der kalten Jahreszeit dank den vielen Lichtern behagliche Wärme für den Körper und ganz besonders fürs Herz. Lassen wir auch dieses Jahr diese Stimmung in uns herein. Denn sie tut uns gut. Vielleicht brennen dieses Jahr wegen dem möglichen Energiemangel in und um Frick und Laufenburg ein paar Lichter weniger. Doch dies soll die besondere Weihnachtsstimmung nicht trüben.

Im Grunde genommen reicht eine einzelne Kerze, oder auch ein herzlicher Mensch, um Wärme zu geben und Helligkeit auszustrahlen. Die Herzen der Menschen erwärmen will das «Weihnachtsmagazin für Frick und Laufenburg» auch in diesem Jahr. Dieses Weihnachtsmagazin erscheint nun bereits zum vierten Mal. Eine sehr schöne Tradition. Wir möchten Sie damit motivieren, die stimmungsvolle Advents- und Weihnachtszeit in Laufenburg und Frick, die Adventsbeleuchtung und die vielen schön dekorierten Schaufenster zu bewundern und die Geschäfte und Restaurants, sowie die Adventsmärkte zu besuchen.

*Kommen Sie vorbei  
zum Geniessen,  
es lohnt sich.  
Gemütlich Einkaufen,  
Einkehren,  
andere Menschen  
Treffen und sich  
Austauschen – einfach  
wunderschön!*

Text: Walter Herzog  
Foto: zVg

**jurapark aargau** *genial regional*

**Jurapark Aargau – das Gute liegt so nahe**

Entdecken Sie Geschenktipps, regionale Weihnachtsbäume, winterliche Erlebnisse und einen tollen Adventskalender: [jurapark-aargau.ch/wintertipps](http://jurapark-aargau.ch/wintertipps)

Genial regional – das Genusspäckli aus dem Jurapark Aargau

**HotSpring** Whirlpools-Spas

**Winter Wellness pur**

Den Winter geniessen  
Wir erfüllen den Traum Ihrer persönlichen Wellness-Oase

**Exklusive Winterpreise**  
Profitieren Sie jetzt

Baslerstrasse 14  
5080 Laufenburg  
Telefon 062 874 00 84  
info@leuenberger-ag.ch  
[www.leuenberger-ag.ch](http://www.leuenberger-ag.ch)

**LEUENBERGER AG**  
Whirlpool- & Pflanzenwelt

**STUDER+++**

Anwälte und Notare  
Beratung und Konfliktlösung  
Vorsorge und Nachfolge

Tel. 062 869 40 69  
info@studer-plus.com  
[www.studer-plus.com](http://www.studer-plus.com)

<p><b>Anwälte und Notare</b></p> <p>Auf unsere Fachkompetenz ist Verlass.</p> <p>Ihr Partner im Notariat, Erbrecht, Agrarrecht, Familienrecht, Baurecht und in der Unternehmensnachfolge</p>	<p><b>Beratung und Konfliktlösung</b></p> <p>Nicht immer führt Recht haben zum Ziel.</p> <p>Ihr Partner in der Konfliktmoderation, Mediation, Kommunikationsberatung und im Stressmanagement</p>	<p><b>Vorsorge und Nachfolge</b></p> <p>Langjährige Erfahrung zahlt sich aus.</p> <p>Ihr Partner in der Nachlassberatung, Nachlassabwicklung und in Vorsorgemandaten</p>
--	--	--

Laufenburg | Möhlin | Frick

Was erwartet Sie in Laufenburg und Frick?

## Agenda

### Laufenburg

**24.11.2022 – 18.12.2022**  
**Ausstellung, «Spitzentanz Daniel Waldner»**  
Mi. bis Fr. 11 bis 16 Uhr  
Sa. und So. 14 bis 17 Uhr  
Rehmann-Museum  
[www.rehmann-museum.ch](http://www.rehmann-museum.ch)

**24.11.2022**  
**Strickatelier – Warm und Wollig durch den Winter**  
14.30 bis 16.30 Uhr  
Kultur- und Förderverein Laufenburg, Ort: Das Bildfenster-Kunstgalerie

**25.11.2022**  
**Kunst und Genuss-Apéro und FashionArt Ausstellung**  
18.30 bis 20.30 Uhr  
Steffidesign  
Atelier 78

**25.11. | 2.12. | 9.12.2022**  
**Adventszauber**  
18 bis 21 Uhr  
Altstadt Laufenburg

**25.11.2022 – 3.12.2022**  
**theater WIWA: Die bitteren Tränen der Petra von Kant**  
20 Uhr  
theater WIWA Laufenburg  
[www.kultschuur.ch](http://www.kultschuur.ch)

**26.11.2022 – 21.12.2022**  
**Gefahr am Fluss – Ertrag und Risiko des Rheins für Fischer, Flösser, Schiffer, Reisende und Touristen**  
14 bis 17 Uhr  
Museum Schiff  
<https://museum-schiff.ch/sonderausstellungen>

**26.11.2022**  
**Kindertour: Mystischer Streifzug durch dunkle Gassen**  
18 bis 19 Uhr  
Tourist Info Laufenburg, Ort: Landesgrenze auf der Laufenbrücke Altstadt

**26.11.2022**  
**Mystischer Streifzug durch dunkle Gassen**  
20 bis 21.30 Uhr  
Tourist Info Laufenburg, Ort: Landesgrenze auf der Laufenbrücke Altstadt

**1.12.2022**  
**Strickatelier – Warm und Wollig durch den Winter**  
14.30 bis 16.30 Uhr  
Kultur- und Förderverein Laufenburg, Ort: Das Bildfenster-Kunstgalerie

**4.12.2022**  
**club de cinéma – Die kleine Hexe (Familienkino)**  
14 bis 16 Uhr  
club de cinéma Laufenburg  
Ort: kultSCHÜÜR

**7.12.2022**  
**Führung durch die Ausstellung «Spitzentanz Daniel Waldner»**  
14 bis 14.30 Uhr  
Rehmann-Museum

**8.12.2022**  
**Strickatelier – Warm und Wollig durch den Winter**  
14.30 bis 16.30 Uhr  
Kultur- und Förderverein Laufenburg, Ort: Das Bildfenster-Kunstgalerie

**14.12.2022**  
**Kunst und Genuss-Apéro und FashionArt Ausstellung**  
Steffidesign, Atelier 78

**15.12.2022**  
**Strickatelier – Warm und Wollig durch den Winter**  
Kultur- und Förderverein Laufenburg, Ort: Das Bildfenster-Kunstgalerie

**16.12.2022**  
**Altstadtweihnachten Laufenburg inkl. Bühnen mit Vorführungen**  
18 bis 22 Uhr

**17.12.2022**  
**Altstadtweihnachten Laufenburg inkl. Bühnen mit Vorführungen**  
12 bis 22 Uhr

**18.12.2022**  
**Altstadtweihnachten Laufenburg inkl. Bühnen mit Vorführungen**  
11 bis 18 Uhr

**22.12.2022**  
**Strickatelier – Warm und Wollig durch den Winter**  
Kultur- und Förderverein Laufenburg, Ort: Das Bildfenster-Kunstgalerie

**23.12.2022**  
**Vorweihnachtsfeier mit Krippenspiel**  
17 Uhr  
Röm.-kath. Kirche, Laufenburg

**4.1.2023 – 29.1.2023**  
**Ausstellung, «Spitzentanz Daniel Waldner»**  
Mi bis Fr 11 bis 16 Uhr, Sa und So 14 bis 17 Uhr  
Rehmann-Museum  
[www.rehmann-museum.ch](http://www.rehmann-museum.ch)

**07.01.2023**  
**Neujahrskonzert mit dem «nämmaschinen Quartett»**  
18.30 bis 23 Uhr  
Rehmann-Museum

**21.01.2023**  
**Duo Horizons – Et la fête continue...**  
20 Uhr  
kultSCHÜÜR Laufenburg

**8.12.2022**  
**Strickatelier – Warm und Wollig durch den Winter**  
14.30 bis 16.30 Uhr  
Kultur- und Förderverein Laufenburg, Ort: Das Bildfenster-Kunstgalerie

**24.11.2022**  
**Führung durch das Jakob Müller Museum**  
Jakob Müller Museum

**25.11.2022**  
**Konzert: Oratnitza (Bulgarien)**  
ab 20 Uhr  
MECK Kulturhaus

**26.11.2022**  
**Kunstaussstellung Doris Herzog und Doris Becker**  
14 bis 18 Uhr

Kornhauskeller  
**26.11.2022**  
**Theater: Bettina Dieterle «Egoblues»**  
20.30 Uhr  
MECK Kulturhaus

**27.11.2022**  
**Kurs: Chuchizmorge**  
Alimondi Kochstudio (Liebi + Schmid AG)

**27.11.2022**  
**Kunstaussstellung Doris Herzog und Doris Becker**  
14 bis 17 Uhr  
Finissage, Kornhauskeller

**3.12.2022**  
**Weihnachten in Frick inkl. Bühnen mit Aufführungen**  
11 bis 22 Uhr

**3.12.2022**  
**Lesung/Film von Christine Rinderknecht – «Sieben Jahre mit dem Japaner»**  
20.15 Uhr, Kornhauskeller

**6.12.2022**  
**Krabbelgruppe Rampalino**  
Rampartsaal neben kath. Kirche

**10.12.2022**  
**Theater: Duo Meier Moser & der Huber «Galgenbruders Erben»**  
20.30 Uhr, MECK Kulturhaus

**14.12.2022**  
**CH-Premiere von Avatar 2**  
Frick's Monti

**18.12.2022**  
**Cello-Comedy DuoCalva «Im Himmel»**  
17 Uhr, Kornhauskeller

**7.01.2023**  
**Theater: Duo Barista – «Block 22»**  
20.30 Uhr, MECK Kulturhaus

**27.01.2023**  
**Café del Mundo «Winterhauch»**  
20 Uhr, Kornhauskeller

**ERNE**

Frohi Wiehnachte &  
es guets Neus!



## «SUPER»ERNE

BEDANKT SICH FÜR DIE TOLLEN  
KUNDENMAURER-AUFTRÄGE.

Auch im nächsten Jahr sind wir für Sie da und unterstützen Sie bei grossen und kleinen Projekten.

ERNE AG Bauunternehmung | Baslerstrasse 5 | 5080 Laufenburg  
Bauservice Region Fricktal | Walter Zwahlen | Tel. 062 869 47 06 | erne-bauservice.ch

## Ein kluges Geschenk mit Fricktaler Herz!

Für 3 Monate  
Für 6 Monate  
Für 12 Monate

+ 1 Monat als Geschenk –  
profitieren Sie von unserem  
Weihnachtsangebot  
bis 24. Dezember 2022

Dienstags, donnerstags, freitags im Briefkasten  
und digital immer aktuell auf [www.nfz.ch](http://www.nfz.ch)

Die Neue Fricktaler Zeitung Digital  
und/oder Print:  
061 835 00 00 | [abo@nfz.ch](mailto:abo@nfz.ch) | [www.nfz.ch](http://www.nfz.ch)

Wir sind Fricktal.

**NEUE FRICKTALER ZEITUNG**



GEWERBE REGION  
FRICK-LAUFENBURG  
geref.ch

Das ideale  
Weihnachtsgeschenk  
und der tolle  
«Neujahrsbatzen»

## Geschenk-Gutscheine von GEWERBE REGION FRICK-LAUFENBURG

**Einlösbar:** bei über 180 Geschäften und  
Dienstleistern in den Regionen Frick und Laufenburg.

**Verkaufsstellen:** Frick: Raiffeisenbank Regio Frick-  
Mettauertal, Bäckerei Kunz, Coop-Kiosk, Migros-Kunden-  
dienst. Gipf-Oberfrick: Hinden Eisenwaren, Bäckerei Kunz.  
Laufenburg: Leuenberger, Whirlpool- & Pflanzenwelt.

[verkauf-dienstleistungen.ch](http://verkauf-dienstleistungen.ch)

Interview: Regula Laux  
Foto: Jean-Marc Felix

Interview mit Daniel Suter, Gemeindeammann von Frick

## «Wir pflegen eine intakte Dorfgemeinschaft»

**Weihnachten: Normalerweise das Fest des Friedens und der Liebe. In diesem Jahr ist weltweit vieles anders. Was ist anders in Frick?**

Wir sind in der Schweiz und auch in Frick privilegiert. Das gilt in Bezug auf die Sicherheit, die direkte Demokratie, die Sozialleistungen wie auch unseren Wohlstand. Wir Frickerinnen und Fricker pflegen zudem eine intakte Dorfgemeinschaft, die auch in den sportlichen und musikalischen Vereinen zum Ausdruck kommt. Wir dürfen dankbar sein.

*«Wir sind in der Schweiz und in Frick privilegiert»*

**Haben Sie gewisse Wünsche an die Bürgerinnen und Bürger?**

Es ist wohl eher so, dass die Einwohnerinnen und Einwohner mich als Gemeindeammann wählen, weil sie Erwartungen an mich haben! Ich versuche, diesen gerecht zu werden und hoffe natürlich, dass die Bevölkerung grosszügig ist, wenn einmal etwas nicht so gelingt wie erhofft.

**Welches sind die drei wichtigsten Prioritäten, die Sie als Gemeindeammann momentan setzen?**

Für die Zukunft ist die Weiterentwicklung des Bahnhofs als regionale Verkehrsdrehscheibe für unsere Gemeinde besonders wichtig. Die Realisierung der ersten Etappe der Schulraumplanung, bei der unter anderem die 64jährige Mehrzweckhalle 1958 ersetzt wird, hat sowohl für die Schule als auch die Bevölkerung und die Vereine grosse Priorität. Schliesslich ist es wichtig, dass die Finanzen im Lot sind, damit wir das breite und geschätzte Dienstleistungsangebot unserer Zentrums-gemeinde auch in Zukunft sicherstellen können.

**Persönliche Vorsätze für das kommende Jahr?**

Habe ich schon lange aufgegeben.

*«In der besinnlichen Adventszeit sollen die Leute Kraft schöpfen können»*

**Finden Sie es richtig, in Frick einen Weihnachtsmarkt durchzuführen, während woanders Krieg und Leid herrscht?**

Würden wir in Frick auf den Weihnachtsmarkt verzichten, so würde sich in den kriegsversehrten Ländern nichts ändern. In der besinnlichen Adventszeit sollen die Leute Kraft schöpfen können. Die Begegnungen, die der Weihnachtsmarkt ermöglicht, unterstützen das.

**Ändert sich Weihnachten 2022 für Sie persönlich etwas?**

Ich hoffe ein wenig mehr Zeit für meine Familie zu finden.



*«Persönliche Vorsätze habe ich schon lange aufgegeben»*

# Adventszeit in Frick

Der vorweihnachtliche Zauber macht auch vor Frick nicht Halt. An vielen Stellen glitzert und funkelt es, Lebkuchen- und Glühweinduft liegt in der Luft. Eine besonders schöne Möglichkeit, sich in feierliche Stimmung zu bringen, ist der Besuch des Weihnachtsmarktes, der am 3. Dezember stattfindet. Gebrannte Mandeln und andere Leckereien warten auf Sie und die vielen Marktfahrenden locken mit ihren vielfältigen Produkten.

Besondere Erlebnisse bieten die abwechslungsreichen kulturellen Angebote. Sei es der Besuch eines Konzerts, einer Lesung oder einem Kabarett. Für Entspannung vom vorweihnachtlichen Trubel sorgt ein Besuch eines Warmbadetages im Vitamare Freizeitzentrum. Oder gönnen Sie sich eine Pause in einem Café oder Restaurant und lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen ([www.frick.ch](http://www.frick.ch)).

*Der Gemeinderat wünscht sowohl den Fricker Einwohnerinnen und Einwohnern als auch den Besuchern aus nah und fern eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.*

## Händ Sie gwüsst, dass...

die Plateosaurier, welche zahlreich in Frick ausgegraben werden, die ersten bekannten, grösseren Dinosaurier überhaupt waren? Sie lebten vor über 200 Millionen Jahren in unserer Gegend.

das Sauriermuseum Frick mit dem gut 2 Meter langen, jungen Plateosaurier «Fabian» das weltweit kleinste Plateoskelett besitzt?

Notatesseraeraptor frickensis weltweit einzigartig ist? Diesen Raubdino hat man bisher nur ein einziges Mal hier in Frick gefunden.

jedes Jahr rund 10000 Personen das Sauriermuseum besuchen?

jedes Jahr über 200 Gruppen das Museum mit einer Führung besuchen?

in den vergangenen Jahren jährlich über 1000 Stunden Freiwilligenarbeit bei der Ausgrabung in der privaten Tongrube der Tonwerke Keller AG geleistet wurden?

auch Sie diese und weitere spannende Facts und Geschichten rund um die Fricker Dinosaurier bei einem Besuch oder einer Führung im Museum erfahren können?

<https://sauriermuseum-frick.ch>



## Vitamare Freizeitzentrum

Der Winter steht vor der Tür und die Tage werden kälter und ungemütlicher.

Die Saunananlage bleibt aufgrund von Energiesparmassnahmen geschlossen. Aus dem gleichen Grund wurde auch die Wassertemperatur im Hallenbad von 29°C auf 27,5°C gesenkt.

Für etwas Wärme sorgen unsere beliebten Warmbadetage. Diese finden vom 5. November 2022 bis 26. Februar 2023 jeweils an den Wochenenden sowie während der Weihnachtsferien (22.12.22 bis 6.1.23) statt. Hier erwärmen wir das Wasser auf 30°C und laden Sie herzlich zu einem wohligen Badevergnügen für Gross und Klein ein.

Für Kinder bieten wir jeweils mittwochs, samstags und sonntags einen Spielnachmittag an. Für die Eltern und Grosseltern bleibt jeweils eine Bahn zum Schwimmen frei.

Weitere Informationen an der Kasse. Telefon 062 865 88 88 [www.vitamare.ch](http://www.vitamare.ch)

**Das ganze Vitamare Team freut sich auf Ihren Besuch.**



## Das Theaterprogramm im MECK Kulturhaus

**Samstag, 26. November 2022, 20.30 Uhr**  
**Bettina Dieterle (CH) – «Egoblues»**

Mit vielen satirischen Texten, wunderbarem Gesang, schrägen Coverversionen und Eigenkompositionen führen Bettina Dieterle und die Jazzsängerin und Pianistin Marianne Racine klug und äusserst unterhaltsam ihr Publikum durch den Wahnsinn des heutigen Lebens. Eintritt: Fr. 35.– / 30.–

**Samstag, 10. Dezember 2022, 20.30 Uhr**  
**Duo MeierMoser & der Huber – «Galgenbruders Erben»**

100 Jahre nach Christian Morgensterns Tod unternimmt das Duo MeierMoser – verstärkt durch den vielseitigen Huber – einen ausgedehnten Tauchgang in die groteske Welt der Galgenlieder. Inspiriert durch das enorm komische und tief sinnige Potential der Morgenstern'schen Gedichte, ziehen die drei alle Register und bündeln ihre Kräfte für einen theatralen Liederabend auf den Spuren der Galgenbrüder. Eintritt: Fr. 35.– / 30.–

**Samstag, 7. Januar 2023, 20.30 Uhr**  
**Duo Barista (CH) – «Block 22»**

Von rabenschwarzem bis zartbitteren Humor. Geniesse die Alltagsgeschichten um das verdichtete Leben im «Block 22». Die Recherche rund um das Phänomen des Teilens von Lebensraum mit mehr oder weniger Distanz durch Hecke, Trennwand oder Gartenweg, erweist sich als unerschöpflich spannend und unterhaltsam. Alles ganz normal?! Eintritt: Fr. 30.– / 25.–

**Samstag, 4. Februar 2023, 20.30 Uhr**  
**R. Straumann & E. Hart – «Wollen wir wippen?»**

Eine Frau und ein Mann begegnen sich auf einem Spielplatz. Erst zufällig, schliesslich immer wieder. Sie ist Deutsche, er Schweizer. Mit gebührender Distanz nähern sie sich grossen Themen und scheuen sich nicht vor heiklen Fragen. Selbst vordergründige Banalitäten und oberflächliche Klischees erhalten in ihrer Unterhaltung Tiefgang. Es erwartet Sie ein subtil satirischer und wortgewandter Abend. Eintritt: Fr. 35.– / 30.–

**Das gesamte Veranstaltungsprogramm und finden Sie unter [www.meck.ch](http://www.meck.ch)**  
**Reservationen: [info\(at\)meck.ch](mailto:info(at)meck.ch) oder**  
**Telefon 062 871 81 88**



## Kornhauskeller

Sich selber oder einem lieben Menschen Kultur-Tickets schenken kommt immer gut an. Ob alleine, zu zweit oder... im stimmigen Fricker Kornhauskeller sind Sie herzlich willkommen.

**Doris Herzog – Bilder**  
**Doris Becker-Galanty – Plastiken**  
*Kunstaussstellung*

**Samstag, 26. November, 14 – 18 Uhr**  
**Sonntag, 27. November, 14 – 17 Uhr**  
Künstlerinnen sind anwesend

**Christine Rinderknecht – «Sieben Jahre mit dem Japaner»**  
*Lesung/Film*

**Samstag, 3. Dezember, 20.15 Uhr**  
Die Zürcher Schriftstellerin Christine Rinderknecht liest aus ihrem neuesten Buch und zeigt Bilder/Film ihrer Recherchen auf den Spuren ihres Grossevaters Wilhelm Kuprecht – ein Bauernsohn aus Oeschgen wird Kupferstecher, gewinnt 1900 eine Medaille an der Weltausstellung in Paris, arbeitet als Grafiker in Moskau und Kyoto – und kommt zurück.

**Duo Calva – «Im Himmel»**  
**Alain Schudel & Daniel Schaefer – Cello**  
*Cello-Comedy*

**Sonntag, 18. Dezember, 17 Uhr**  
«Im Himmel» ist humorvolle Musikvermittlung, himmlisches Vergnügen für Erwachsene, Jugendliche und Eltern/Grosseltern mit Kindern ab 6 Jahren – ein einzigartiges vorweihnachtliches Musikerlebnis.

**Duo Café del Mundo – «Winterhauch»**  
**Jan Pascal & Alexander Kilian**  
*Flamenco Gitarren*

**Freitag, 27. Januar, 20 Uhr**  
Die Ausnahme Gitarristen begeistern ihr Publikum weltweit auf grosser Open-Air-Bühne sowie in Kleintheater. Jetzt sind die beiden auf Tournee mit ihrem Konzert «Winterhauch», eine musikalische Hommage für stimmungsvolle Wanderungen durch mystische Winterlandschaften – Café del Mundo nach 2019 wieder im Fricker Kornhauskeller.

Ticket zu Fr. 30.– (Fr. 15.– SchülerInnen/ Studierende) sind erhältlich im Vorverkauf in der Fricker Buchhandlung Letra; online in [www.kulturfrick.ch](http://www.kulturfrick.ch) und ab 19.30 Uhr an der Abendkasse.



## fricks monti

fricks monti wurde 1960 eröffnet und wird seit 1992 von Martina Welti und Philipp Weiss geführt. Nebst dem Gastronomieil mit Restaurant und Bar, beherbergt fricks monti auch das einzige Kino im Fricktal. Ausgerüstet mit moderner Projektionstechnik bietet es einen angenehmen Sitzkomfort.

Der Kinosaal wird nicht nur für Filmvorführungen genutzt. Er ist auch Schauplatz von Konzerten, Lesungen, Vorträgen, sowie Theater- und Kabarettveranstaltungen. Jährlich wiederkehrende Veranstaltungen sind das Fricktaler Blues Festival und die Theaterwochen mit dem Theaterverein Staffeleggtal. Jeweils im Sommer findet auf dem Parkplatz von fricks monti das beliebte Open Air Kino statt.

Wo heute Kino und Kulturbühne, Restaurant und Bar unter einem Dach vereinigt sind, stand einst die 1821 erbaute Badstube, bis Ende des 19. Jahrhunderts als «Wasser-, Schweiss- und Soolbad» betrieben.

Avatar 2 – The Way of Water feiert am 14.12.2022 Schweizer Premiere in Fricks Monti. Das Highlight des Jahres ist bis Januar im Programm vom einzigen Fricktaler Kino.

fricks monti, Kaistenbergstrasse 5, 5070 Frick  
Reservationen-Fon 062 871 04 44

**Das aktuelle Programm findet man auf [www.fricks-monti.ch](http://www.fricks-monti.ch)**



*«Herzlich willkommen in Frick»*

**Setzen Sie jetzt auf  
Elektropower**



Entdecken Sie den Neuen Renault Megane E-Tech  
100% electric und alle weiteren E-Tech Modelle



**LFG**  
Langenfeld Garage AG  
Hauptstrasse 142 | 5072 Oeschgen-Frick | Tel. 062 871 17 16  
www.langenfeld.ch | info@langenfeld.ch

**LANGENFELD GARAGE AG**  
HAUPTSTRASSE 142  
5072 OESCHGEN  
062 871 17 16  
www.langenfeld.ch

**SEMOfIX**  
Insektenschutz  
Innenbeschattung

Winterrabatt für Bestellungen  
bis 20. Dezember 2022



www.semofix.ch 062 871 63 07 5073 Gipf-Oberfrick

**euronics**  
Multimedia Fricktal

Möbel, Elektronik, Lautsprecher  
Made in Switzerland

Für Ihr bestes Zuhause der Welt!  
Wir machen Ihr Zuhause zu Ihrem Lieblingsort



SWISS HIFI DESIGN



ROWEN  
SWISS MADE



PIEGA  
SWITZERLAND

 TV	 TV Möbel	 HiFi	 Smartphone
 Reparaturen	 Mobile Reparaturen	 Computer	 Sat
 Partner	 Partner	 Partner	 Partner

Multimedia Fricktal GmbH  
Hauptstrasse 34  
5070 Frick

T 062 559 45 50  
mail@multimedia-fricktal.ch  
www.multimedia-fricktal.ch




Ihr Partner  
für Bauteile

Neubau und  
Sanierung

**stahlton**

Stahlton Bauteile AG  
Hauptstrasse 131  
5070 Frick  
Tel. +41 62 865 75 00  
www.stahlton-bauteile.ch

**NEUERÖFFNUNG  
RADIOLOGIE  
CH-RHEINFELDEN**



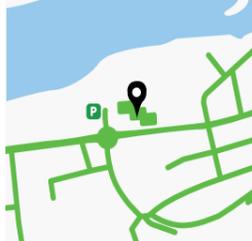
Radiologie im Salmenpark





Röntgen und Durchleuchtung  
Ultraschall inkl. Hüftsonographie nach Graf  
Mammographie inkl. Kontrastmittelmammographie  
CT inkl. CT-gesteuerte Interventionen  
MRT (3T), inkl. Mamma- & Prostata-MRT  
DEXA / Knochendichtemessung

Radiologie im Salmenpark  
Baslerstrasse 8  
CH-4310 Rheinfelden  
Tel. +41 (0)61 511 70 30  
www.ris-rheinfelden.ch




# Altstadt Laufenburg – Rund um Sulz



Die Laufenburger Schokoladenmanufaktur im Herzen von Laufenburg.

Verwöhnen Sie sich und Ihre Liebsten mit den zartschmelzenden Schokoladenkreationen und Pralinen von Confiseur Markus Duss.

Direkt an der Altstadtbrücke gelegen, finden Sie bei uns viele lokale Spezialitäten mit Schokolade und mehr als 50 verschiedene Sorten Schokoladentafeln.

[www.schoggi-werkstatt.ch](http://www.schoggi-werkstatt.ch)

**Die bitteren Tränen der Petra von Kant**

Schauspiel von Rainer Werner Fassbinder

18. 11.	20 Uhr	26. 11.	20 Uhr
19. 11.	20 Uhr	27. 11.	17 Uhr
20. 11.	17 Uhr	30. 11.	20 Uhr
23. 11.	20 Uhr	2. 12.	20 Uhr
25. 11.	20 Uhr	3. 12.	20 Uhr

kultSCHÜÜR  
Hinterer Wasen 48  
CH-5080 Laufenburg  
info@kultschuer.ch  
www.kultschuur.ch

theater WIVA  
www.theaterwiva.ch

## Mal- / Kunsttherapie Praxis / Atelier



### Lisa Brutschi

Kreativpädagogin Master of Arts  
Dipl. Mal-/Kunsttherapeutin GPK / IHK  
Krankenkassenanerkennung EMR

**Neu:** Fischergasse 10  
CH-5080 Laufenburg  
Mobil +41 / (0) 79 774 33 01  
[www.lisabrutschi.ch](http://www.lisabrutschi.ch) /  
[bilddialog.lisa@hispeed.ch](mailto:bilddialog.lisa@hispeed.ch)



Wir wünschen zum Feste vom Schönen das Schönste, vom Guten das Beste.

## Stäuble Treuhand AG

5085 Sulz, Tel. 062 286 88 88, [www.staebletreuhand.ch](http://www.staebletreuhand.ch)

## Warme Festtage.



### heizen wärmen rebmann

5082 Kaisten  
Tel. 062 869 90 00  
[heizen-waermen.ch](http://heizen-waermen.ch)



Im Gespräch mit  
Rosy und Guido Maier in Laufenburg

## Vollstes Vertrauen in die nächste Generation

**Nach einem Arbeitsleben im und für das Geschäft, hat sich Rosy Maier bereits zurückgezogen aus der Beck Maier Bäckerei, ihr Mann Guido folgt ihr Ende Jahr mit seinem 65sten Geburtstag.**

«Wir haben grosses Glück, dass unsere Söhne Roman und Gregor bereit sind, das Geschäft und damit so viel Verantwortung zu übernehmen», erklärt Guido Maier und seine Frau Rosy ergänzt: «Ja, wir haben vollstes Vertrauen in die nächste Generation.» Sie habe bis zu ihrer Pensionierung ihre Arbeit gern gemacht, doch jetzt sei es Zeit für Neues.

*«Gönnt euch neben dem Geschäft auch Zeit für die Familie.»*

Rosy Maier

### Reisen, Musik und Natur

Und wie sieht dieses Neue aus? «Reisen», erklären beide unisono und Guido fügt an, dass sie sehr interessiert seien an anderen Kulturen. Aber auch die Musik sei ihm wichtig: «Ich höre gern schöne Musik und singe aktiv im Cantus Chor.» Seine Frau Rosy nennt als weitere Hobbies das Lesen, die Natur und das Zusammensein mit der Familie, speziell mit den Enkelkindern.

Auf die Frage, was sie der nächsten Generation mit auf den (Arbeits-) Weg geben, meint Rosy Maier: «Die Zukunft bringt immer wieder Herausforderungen, daraus kann aber auch Neues entstehen. Gönnst euch neben dem Geschäft auch Zeit für die Familie.» Bei ihrem Mann Guido sind die Ratschläge eher arbeitstechnisch, ihm geht es um die Qualität, die Überzeugung, den Berufsstolz und die Freude an der Arbeit. Doch auch er legt Wert auf die «Zeit für die Familie».

### Weihnachten:

#### Einfach und bescheiden

Danach gefragt, ob sie in diesem aussergewöhnlichen Jahr des Krieges in der Ukraine und der Energieknappheit Weihnachten irgendwie anders feiern, sind sich die Maiers einig: «Nein, wir haben Weihnachten immer einfach und bescheiden gefeiert und so wird es auch in diesem Jahr sein.» Spezielle Vorsätze zum Jahreswechsel gebe es bei ihr nicht, meint Rosy Maier und ergänzt: «Wenn ich mir etwas vornehme, so muss ich es sofort umsetzen.» Sie wünsche sich für uns alle Frie-



den auf Erden und dass «wir die Zukunft mit den aktuell grossen Herausforderungen gut bewältigen können.»

Guido Maier wünscht sich und anderen «auch in schwierigen Zeiten optimistisch und zuversichtlich zu bleiben.» Und eines liegt ihm besonders am Herzen: «Lebensmittel sollten wieder mehr geschätzt werden und es sollte achtsamer damit umgegangen werden.»

Text und Foto: Regula Laux

*«Ich höre gern schöne Musik und singe aktiv im Cantus Chor.»*

Guido Maier

**Setzen Sie sich ins richtige Bild.**

Wir sind Fricktal und mehr.  
**FRICKTALER MEDIEN AG**

Baslerstrasse 10 | 4310 Rheinfelden | Tel. 061 835 00 50  
[info@fricktalermedien.ch](mailto:info@fricktalermedien.ch) | [www.fricktalermedien.ch](http://www.fricktalermedien.ch)

## Liebe Kundschaft

Ein weiteres Jahr geht vorbei; es war spannend, manchmal turbulent und voller guter Herausforderungen. Wir, das Knecht-Schuhe Team, bedankt sich ganz herzlich bei unserer treuen Kundschaft. Ihre und unsere Begeisterung am schönen Schuhladen ist ungebrochen: MERCI viel mal!

Es freut uns, dass wir so viele positive Rückmeldungen von unseren Kunden, von Ihnen, erfahren durften. Es macht jeden Tag aufs Neue Spass und Freude, Sie zu empfangen und Ihnen die passenden Schuhe zu präsentieren.

Die letzte Wintersaison war toll und dank dem Schnee und der Kälte waren unsere warmen Schuhe sehr gefragt. Der Frühling und Sommer war einfach super und wir konnten mit Ihnen so richtig in der Mode und Bequemlichkeit sonnen. Es war «de Plausch»!

Die neuen Marken, wie z.B. Candice Cooper für Damen oder Pius Gabor für Herren, haben bei Ihnen, liebe Kundschaft, schon viel Anklang und Freunde gefunden. Wir sind bemüht, möglichst viele Wünsche zu erfüllen und finden zusammen meist die richtige Lösung.

Trotz starken Lieferverzögerungen, vor allem im Sportbereich, durften wir auf Ihre Geduld und Treue zählen. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Wir freuen uns, Sie das nächste mal in unserem Laden bedienen zu können und wünschen Ihnen allen, Ihren Familien und Freunden, eine schöne Weihnachtszeit, alles Gute für die Zukunft und bleiben Sie gesund.

Herzlich Ihr motiviertes Team von Knecht Schuhe  
Gerlinde Thommen, Coni Hugo, Cécile Knecht,  
Samantha Della Pia

# KNECHT | SCHUHE

*und mehr...*

Hauptstrasse 64 | 5070 Frick | Tel. 062 874 22 22 | [www.knecht-schuhe.ch](http://www.knecht-schuhe.ch)



## brogle SCHREINER · KÜCHEN



Brogle AG Schreiner – Küchen  
Unterer Kirchweg 28 – CH-5064 Wittnau  
[www.brogle-kuechen.ch](http://www.brogle-kuechen.ch)

## RESTAURANT Pöstli «ZUM MÖNCH»

*Essen, wie bei Grossmutter*

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	17 – 23 Uhr
Mittwoch	11–14   17 – 23 Uhr
Donnerstag	11–14   17 – 23 Uhr
Freitag	11–14   17 – 23 Uhr
Samstag	16 – 23 Uhr
Sonntag	11 – 20 Uhr

Dorfstrasse 42, 4333 Münchwilen  
Tel. 056 555 88 83  
[info@zum-moench.ch](mailto:info@zum-moench.ch)  
[www.zum-moench.ch](http://www.zum-moench.ch)

Herzlich willkommen:  
Ralph Scherz und Team



Film ab!



### RADO

SWITZERLAND

MASTER OF MATERIALS



*Feel it!*

TRUE SQUARE OPEN HEART

SCHMID  
OPTIK · UHREN · SCHMUCK  
Hauptstrasse 67, 5070 Frick  
[www.schmid-frick.ch](http://www.schmid-frick.ch)

## So klingt Weihnachten



Paolos  
Fricktal  
Brass



Mistella

11.12.22 Kirche Mettau  
18.12.22 Kirche Wallbach  
27.12.22 Kirche Gipf-Oberfrick  
Beginn 17 Uhr, Eintritt frei, Kollekte



## Auto- Stadelmann AG

Hauptstrasse 10 Tel 062 871 38 38  
5070 Frick [www.autostadelmann.ch](http://www.autostadelmann.ch)  
[www.facebook.com/Stadelmann2016](https://www.facebook.com/Stadelmann2016)



Aéro Watch Uhren  
schon ab Fr. 260.-



Abb. Institution Fr. 1990.-

Hauptstrasse 45  
5070 Frick  
062 871 71 77  
www.freyoptik.ch  
frick@freyoptik.ch

Gratis Parkplätze direkt vor dem Geschäft.

**FREY PETER GmbH**  
• OPTIK  
• UHREN  
• BIJOUTERIE



# LUIELEI

für mode und mehr...  
Hauptstrasse 69, 5070 Frick



Vielen Dank für Ihre Treue und von Herzen frohe Festtage.  
Wir erfüllen Weihnachtswünsche auch online!

Besuchen Sie uns unter  
[www.boutique-luielei.ch](http://www.boutique-luielei.ch)

**Ihr professioneller Partner für Treuhand, Steuern und Prüfung.  
Im ganzen Fricktal und darüber hinaus.**

Finanz- und Lohnbuchhaltung, Steuer- und Rechtsberatung für Privat- und Geschäftskunden sowie Wirtschaftsprüfung sind unsere Kompetenz.

Wir bieten KMU-orientierte sowie grenzüberschreitende Lösungen und haben Zugriff auf unabhängige Netzwerkpartner sowohl in Deutschland als auch in weiteren 70 Ländern.

Wir freuen uns auf Sie.

**Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit!**



Eine Idee menschlicher.



**thv**  
Treuhand | Steuern | Prüfung

thv AG  
Kaiserstrasse 8  
4310 Rheinfelden  
Telefon +41 61 836 96 96  
thv.rheinfelden@thv.ch

Ziegelrain 29  
5001 Aarau  
Telefon +41 62 837 17 17  
thv.aarau@thv.ch

www.thv.ch



**Antea**  
Alliance of independent firms

Fragen: Regula Laux  
Foto: Michael Orlik

*Fragen an Anneliese Seiler,  
seit 2007 CEO der Gesundheitszentrum Fricktal AG*

## Mehr «Miteinander statt Gegeneinander»

**Frau Seiler, nach der intensiven Corona-Zeit kam vorübergehend ein Aufatmen, doch nun herrscht Krieg in der Ukraine und Energiemangel. Was hat das für Auswirkungen aufs GZF?**

Seit bald einem Jahr herrscht Krieg in der Ukraine. Gerade um die Weihnachtszeit herum stimmt mich das sehr traurig. Es zeigt sich, wie kostbar und fragil für selbstverständlich erachtete Werte wie Frieden, Sicherheit und Freiheit eigentlich sind. In dieser Hinsicht hoffe ich, dass dieser Konflikt bald beendet wird.

Am GZF spüren wir natürlich die stark steigenden Preise in der Stromversorgung. Aber auch in anderen Bereichen schlägt die Inflation voll zu Buche. Und dies bei praktisch gleichbleibenden Tarifen mit den Krankenversicherern! Stagnierende Erträge und steigende Kosten führen so zu einer finanziellen Mehrbelastung, die uns das kommende Jahr und darüber hinaus stark herausfordern wird. Gut zu wissen, dass wir das Jahr 2022 voraussichtlich gut abschliessen werden und eine finanziell solide Unternehmung sind. Nur so sind wir in der Lage, auch schwierige Jahre durchzustehen. Doch auch in dieser angespannten Situation kann sich die Fricktaler Bevölkerung aufs GZF als Gesundheitspartner verlassen: Die Energieversorgung an all unseren Standorten ist bis anhin uneingeschränkt gewährleistet. Wir können einen reibungslosen Betrieb aufrechterhalten und unseren Auftrag der medizinischen Versorgung für die Bevölkerung wahrnehmen. Sollte die Stromversorgung rationiert



**Anneliese Seiler** (geb. 1963), seit 2007 CEO der Gesundheitszentrum Fricktal AG, mit ihrem langjährigen Partner in Rheinfelden zu Hause. In ihrer Freizeit kocht sie leidenschaftlich gerne.

werden, würden wir uns auf die Notfallversorgung fokussieren. Wir hoffen, dass es nicht so weit kommt!

**Und wie sieht es mit dem Personalnotstand aus?**

Die Situation ist schwierig. Der Fachkräftemangel spitzt sich enorm zu, nicht nur in den Pflegeberufen, sondern auch beim ärztlichen Fachpersonal und bereitet uns Kopfzerbrechen. Bisher konnten wir am Markt bestehen, weil wir stark in Aus- und Weiterbildungen investieren. Wir bilden jährlich über 100 Studierende und Lernende in 15 Berufen aus; nicht wenige von ihnen arbeiten auch nach Abschluss ihrer Ausbildung weiterhin bei uns. Das GZF ist in der Region somit ein wichtiger Arbeitgeber und grosser Ausbildungsbetrieb. Darauf sind wir besonders stolz! In den letzten Jahren haben wir zudem sehr

gezielt in die Aus- und Weiterbildung von Spezialisten in den verschiedenen Bereichen investiert. Dadurch war die Personalsituation am GZF lange stabil. Doch auch wir sind mittlerweile direkt vom Fachkräftemangel betroffen und brauchen deutlich länger, um offene Stellen zu besetzen. Offene Stellen überbrücken wir mit gut qualifizierten temporären Arbeitskräften. So ist die optimale Versorgung der Patientinnen und Patienten stets gesichert und der Betrieb kann aufrechterhalten werden. Doch nicht nur die Rekrutierung gestaltet sich schwierig, auch die höheren Löhne, die wir selber finanzieren müssen. Das gesamte Gesundheitswesen steht in dieser Hinsicht vor einer grossen Herausforderung.

**Gibt es sonst noch Entwicklungen im Gesundheitsbereich, die Sie beschäftigen?**

Aktuell beschäftigt mich die gesundheitliche Gesamtplanung des Kantons Aargau sowie die Revision des Spitalgesetzes. Wir machen uns stark dafür, dass es auch in Zukunft eine gute medizinische Versorgung im Fricktal gibt! Langfristig gesehen beschäftigen mich vor allem der demografische Wandel und die Digitalisierung. Ich bin überzeugt, mit diesen Trends werden wir die Medizin grundlegend anders gestalten müssen. Das wird viel Kreativität und Innovation brauchen!

**Stichwort Weihnachten: Wie verbringen Sie das Weihnachtsfest 2022?**

Mein Partner und ich kaufen jedes Jahr einen über zwei Meter hohen Weihnachtsbaum, den

wir zu Fuss nach Hause bringen und für uns die Weihnachtszeit einläutet. Wir schmücken ihn miteinander mit traditionellen Kugeln und Schmuck. Weihnachten feiern wir dann ganz traditionell im engen Familienkreis! Weihnachten ist für mich einfach besinnlich und schön!

*«Das gesamte Gesundheitssystem steht vor einer grossen Herausforderung»*

**Haben Sie spezielle Wünsche – im Kleinen wie im Grossen?**

Im Grossen wünsche ich mir Frieden, Gemeinsamkeit und mehr «Miteinander statt Gegeneinander». Fürs GZF wünsche ich mir, dass die Menschen im Fricktal weiterhin gern zu uns kommen – sei dies als Patienten oder auch als Mitarbeitende. Gerade nach der Pandemie fühlen wir uns von den Menschen im Fricktal getragen. Ein wirklich schönes Gefühl, das mich mit Dankbarkeit erfüllt. Für unsere Mitarbeitenden, die sich mit Herzblut für unsere Patienten engagieren und unsere Partner und die gesamte Fricktaler Bevölkerung, die uns jahrein jahraus ihr Vertrauen schenkt! Herzlichen Dank!

**Und wie sieht es mit Vorsätzen aus für das kommende Jahr?**

Trotz den schwierigen Entwicklungen nehme ich mir als CEO des GZF bewusst vor, positiv und fokussiert zu bleiben. Damit möchte ich den Menschen Kraft geben, die kommenden Herausforderungen zu meistern!

# Weihnachten in Frick

**Fricker Weihnachtsmarkt auf der Hauptstrasse  
Samstag, 3. Dezember 2022 • 11 bis 22 Uhr  
über 110 Marktstände • grosse Weihnachtsbühne**

## Auftrittszeiten der Chöre und Solisten:

Zeit	Chor, Gruppe, Solist/in	Region	Leitung
11:00	<b>Singing foxes</b>	Frick	Simone Küpfer
12:00	<b>new voices</b>	Frick	Bernd Vogel
13:00	<b>Fiona Rosamillia</b>	Ueken	Fiona Rosamillia
anschl.	<b>Rina Zeneli</b>	Ueken	Rina Zeneli
13:30	<b>Bernerchörli</b>	Frick	Catherine Gasser
14:00	<b>Mirjam Rudin &amp; Sandra Chenaux</b>	Oberbuchsitten	M. Rudin & S. Chenaux
15:00	<b>Vocal Taste</b>	Herznach	Katja Keller
16:00	<b>Jugendchor Gipf-Oberfrick</b>	Gipf-Oberfrick	Marcel Hasler
17:00	<b>Friday Night Singers</b>	Gipf-Oberfrick	Marcel Hasler
18:00	<b>GeorgyBoy</b>	Zürich	Jürg Heim
19:00	<b>Svenja&amp;Melina</b>	Gipf-Oberfrick	Svenja Gfeller
20:00	<b>Klangtastisch</b>	Sissach	Dani Kalt

Weihnachtsbühne beim Rebstock



[verkauf-dienstleistungen.ch](https://verkauf-dienstleistungen.ch)

## Herzlichen Dank!

GEWERBE REGION FRICK-LAUFENBURG bedankt sich für die Berücksichtigung unserer Geschäfte und Firmen über das Jahr. Wir wünschen allen frohe Weihnachten und «en guete Rutsch»!

## Geschenk-Idee

Ein Geschenk-Gutschein von GEWERBE REGION FRICK-LAUFENBURG – daran haben garantiert alle Freude! Infos unter [verkauf-dienstleistungen.ch](https://verkauf-dienstleistungen.ch)



*Rund um den Fricker Weihnachtsmarkt aktiv:  
Georg Schmid und seine Leute*

## «Die Arbeit dahinter bekommen die Besuchenden kaum mit»

Georg Schmid und seine Leute vom Werkhof haben jeweils alle Hände voll zu tun rund um den Weihnachtsmarkt in Frick: «Das fängt schon vorher mit der Werbung an den Ortseingängen an», erzählt der Leiter des Bauamtes. Doch die Hauptarbeit bestehe im Auf- und Abbau der Marktstände und der Infrastruktur, so Schmid. «Mittlerweile wissen alle Mitarbeitenden genau, was sie wie machen, wir sind ein eingespieltes Team», erklärt der Werkhofleiter nicht ohne Stolz.

### Lob an Gewerbeverein

Die Weihnachtsmärkte seien jeweils hervorragend vorbereitet vom Gewerbeverein, so Schmid, der ganz besonders Daniel Müller ein Kränzchen windet. Was jeweils an logistischer Arbeit dahinterstecke, würden die Besucherinnen und Besucher der Märkte wohl kaum mitbekommen, «aber so soll es ja sein», meint Schmid.

### Auch oder gerade in schwierigen Zeiten

So findet er es grundsätzlich richtig, auch oder gerade in schwierigen Zeiten Weihnachtsmärkte durchzuführen: «Schon Corona hat den Menschen schwer zugesetzt und vieles weggenommen und jetzt drücken der Krieg und die Energieknappheit noch auf die Stimmung – da brauchen die Menschen ganz besonders Dinge, an denen sie sich halten können und die ihnen Freude bereiten», ist Schmid überzeugt.

*«Menschen brauchen Dinge, die ihnen Freude bereiten»*

### Familie Schmid privat

Bei Familie Schmid geht es in den Weihnachtstagen sehr familiär zu: «Den 24. Dezember verbringe ich jeweils mit meiner Frau und meinen zwei Kindern in kleinem Rahmen», erzählt der Werkmeister, «am 25. feiern wir mit der Familie meiner Frau und am 26. mit meiner Familie.» Nein, Vorsätze für das neue Jahr mache er sich nie mehr, das habe er aufgegeben. «Wenn man etwas hat zum Verändern, so sollte man das jederzeit im Jahr tun und nicht nur zu einem bestimmten Termin.»

Text: Regula Laux  
Foto: Jean-Marc Felix



*«Wenn man etwas hat zum Verändern, so sollte man das jederzeit im Jahr tun»*

# Laufenburg – grenzüberschreitende Kulturstadt am Hochrhein



Über 200 Jahre ist es her, dass Napoleon Laufenburg in zwei Städte dies- und jenseits des Rheins unterteilte – das Gemeinsame und die Lust zum Miteinander haben jedoch bis heute Bestand, beim Feste feiern und Traditionen pflegen, in der Kunst und Kultur, bei grenzüberschreitenden Entdeckungstouren... So pflegen wir auch in den beiden Anlaufstellen von Laufenburg Tourismus in Laufenburg Schweiz und Laufenburg Baden eine enge Zusammenarbeit und schicken unter anderem die TouristInnen in die richtigen Richtungen.

Sei dies auf die Erkundung der grenzüberschreitenden Acht oder ins Museum Schiff, in dem seit mittlerweile vierzig Jahren und seit Neustem mit neuem Logo die langjährige Geschich-

te Laufenburgs thematisiert wird. Das Rehmann-Museum setzt nicht nur mit den wechselnden Ausstellungen, sondern auch mit der hervorragenden Küche von Claudia Steinacher, dem schönen Skulpturengarten und dem spannenden Kulturprogramm besondere Akzente. Beim ‚Stichwort Kultur‘ sei hier auch die kultSchüür von Martin Willi erwähnt, in der neben Theater und Lesungen auch immer wieder Konzerte und anderes geboten werden.

Bleiben das Sprachpanorama und die KulturWerk-Stadt Sulz, zwei Institutionen, die wir Ihnen hier etwas detaillierter vorstellen möchten. Wir freuen uns sehr über einen baldigen Besuch in unserem wunderbaren Grenzstädtchen Laufenburg.



Tourist-Info Schweiz  
Andrea Baumann und Corinne Herzog



Tourist-Info Baden  
Julia Eichmann und Elisabeth D’Souza



Tourist-Info Schweiz  
Laufenplatz  
5080 Laufenplatz  
Telefon 062 874 44 55  
info@laufenburg-tourismus.ch

## Adventszauber und Altstadtweihnacht

In unserer mittelalterlich geprägten Altstadt mit den schön dekorierten Gassen entstehen auch dieses Jahr wieder wunderbare Begegnungsinself. Geniessen Sie Speis und Trank an unserem Adventszauber und schlendern Sie über unseren traditionellen Markt an der Altstadtweihnacht.

### Adventszauber

25.11. / 02.12. / 09.12.2022  
jeweils von 18 bis 21 Uhr

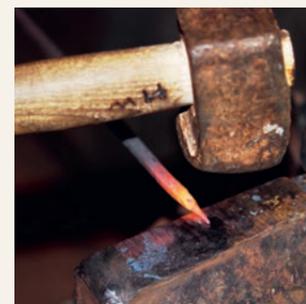
### Altstadtweihnachten

16. bis 18.12.2022

Laufenburg freut sich auf Sie!

## KulturWerk-Stadt Sulz zeigt traditionelles Handwerk

Seit mehr als 300 Jahren werden in Sulz Schuhnägel hergestellt: für Ski- und Bergschuhe zuerst, und dann während des 1. und 2. Weltkrieges für Militärschuhe. 1000 Nägel pro Tag stellte ein guter Schmied damals her und konnte so eine Familie ernähren. In der Tat kein leichter Job bei durchschnittlich 42 Schlägen pro Nagel mit dem etwa ein Kilogramm schweren Hammer. In einer original eingerichteten Nagelschmiede wird dieses traditionelle Handwerk in der KulturWerk-Stadt Sulz noch heute auf eindruckliche Art vorgeführt.



schick und erinnern an die Zeit, als Stricken als Zusatzverdienst zur kargen Landwirtschaft im Sulztal sehr verbreitet war.

### Holzofenbrot und Kultur-Kafi

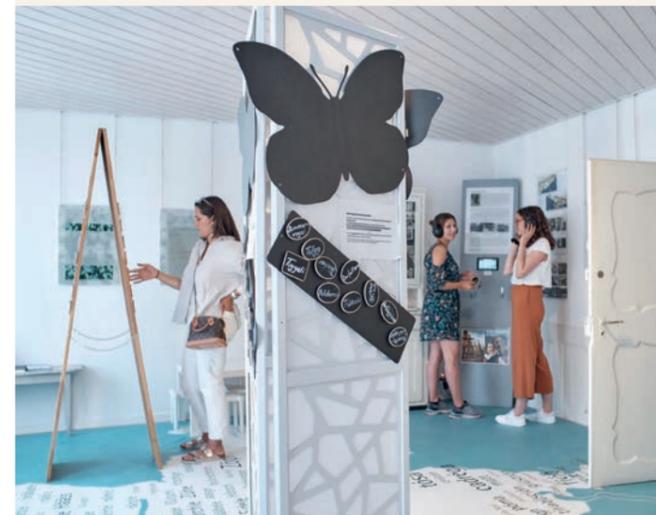
Als dritter Schwerpunkt wird in der KulturWerk-Stadt einmal pro Monat Holzofenbrot gebacken und verkauft. Der Besuch im Kultur-Kafi lässt sich bei dieser Gelegenheit bei einer Tasse Kaffee oder Tee angenehm verbinden.

### Mehr zum Museum

KulturWerk-Stadt unter  
[www.kulturwerk-stadt.ch](http://www.kulturwerk-stadt.ch)



**Laufenburg** Waldstadt am Rhein  
Inseratesponsor: Ortsbürgergemeinde Laufenburg



## Faszination Sprache – Wie die Mitarbeitenden im Sprachpanorama für Aha-Erlebnisse sorgen

Als Linguistin und Co-Kuratorin des Museums gefällt es mir besonders, wenn ich bei Führungen für Jugendliche und Erwachsene das Interesse für sprachliche Themen aufgreifen und Zusammenhänge aufzeigen kann. Die angeregten Gespräche und die Aha-Erlebnisse motivieren mich.

Judith Wieser Hänggi

Bei Studienstart in Angewandter Linguistik 2015 begann ich mein Engagement für das Museum, im Café und bei Events. Es freut mich, wenn die Besucher:innen staunen und neue Blicke auf Sprache mitnehmen. Auch ich selber finde noch immer Neues und Unerwartetes in der Ausstellung.

Brigitte Nowak

Als Autor und pensionierter Professor für Sprache und Literatur (auch Türkisch, Persisch und Arabisch) gebe ich im Museum gerne meine Faszination für Sprache, ihre Bedeutung für alle Lebensbe-

reiche, Funktionsweisen und vielfältigen Ausdrucksformen weiter. Das Interesse der Schüler:innen am Phänomen Sprache und ihre vielfältigen Gedanken dazu freuen mich besonders.

Ich studiere an der Uni Deutsch und empfangen im Museum während den Öffnungszeiten Besucher:innen. Da kann ich mein Sprachwissen praktisch anwenden, über die Ausstellung sprechen und die Begeisterung für Sprache teilen.

Stephanie Naujoks

Als Betriebsleiterin und Kuratorin des Museums ist für mich unser tolles Team sehr motivierend. Und natürlich freut es mich enorm, wenn unsere Besucher:innen aus unserer Ausstellung neue Sichtweisen, Zusammenhänge und Überlegungen zu Sprache und Kommunikation in ihren Alltag mitnehmen.

Florence Aggeler

# Laufenburger Altstadtweihnacht

Fr. 16. bis So. 18. Dezember 2022

Freuen Sie sich auf die einmalige weihnachtliche Kulisse  
in den beiden wunderschönen Altstädten von Laufenburg CH und DE.

Öffnungszeiten Markt: Fr. 16.12., 18–22 Uhr; Sa. 17.12., 12–22 Uhr; So. 18.12., 11–18 Uhr.

## Auftrittszeiten der Chöre und Solisten

Datum	Zeit	Chor, Gruppe, Solist/in	Region	Leitung
Freitag	19:00	Klangtastisch	Sissach	Dani Kalt
16.12.22	20:00	Gemischter Chor Sisseln	Sisseln	
Samstag	16:00	Ensemble Musikschule Region Laufenburg	Laufenburg	Rafal Jastrzebski
17.12.22	16:30	Schule Laufenburg 3./4. C	Laufenburg	Valentin Hurni
	17:00	Jugendchor Surbtal	Endingen	Daniela Hausherr
	18:00	Svenja&Melina	Gipf-Oberfrick	Svenja Gfeller
	18:45	Heartbeat	Wölflinswil	Nicole Reimann-Häberli
	19:30	Vocal Taste	Herznach	Katja Keller
	20:15	Tripletunes-Band	Windisch	Patrick Hiltbrunner
		Stadtmusik Laufenburg (an verschiedenen Orten)	Laufenburg	Martin Burgunder
Sonntag	14:00	Kinderchor Musikschule Region Laufenburg	Laufenburg	Christine Böhler
18.12.22	14:30	Simone Andrist	Bern	Simone Andrist
	15:00	FranKa	Bülach	Karin Grimm
	16:00	JAZZMIN Duo «swinging christmas»	Zofingen	Jasmin Schmid

Weihnachtsbühne auf dem Laufenplatz



verkauf-dienstleistungen.ch

### Herzlichen Dank!

GEWERBE REGION FRICK-LAUFENBURG bedankt sich für die Berücksichtigung unserer Geschäfte und Firmen über das Jahr. Wir wünschen allen frohe Weihnachten und «en guete Rutsch»!

### Geschenk-Idee

Ein Geschenk-Gutschein von GEWERBE REGION FRICK-LAUFENBURG – daran haben garantiert alle Freude! Infos unter verkauf-dienstleistungen.ch



## Edwin Rüede engagiert sich beim Laufenburger Weihnachtsmarkt

### Licht ins Dunkel bringen

«Bei uns», sagt der Sulzer Edwin Rüede, «gibt es die sogenannte Gruppe rund um Sulz, und vier bis fünf Mitglieder dieses Männerclubs helfen seit einigen Jahren den Laufenburgern beim Aufbau der Marktstände am Weihnachtsmarkt». Ursprünglich kümmerte sich diese Vereinigung in Freiwilligenarbeit primär um den Unterhalt des lokalen Wanderwegs: Wege und Zugänge zu den Aussichtspunkten ausputzen, Holznachschub bei den Feuerstellen sicherstellen und vieles mehr. René Leuenberger, OK-Chef des Weihnachtsmarktes, bat die Sulzer um Unterstützung, und Edwin Rüede sagte gerne zu. «Es gab ja nach der Gemeindefusion gewisse Widerstände, und ich fand das

eine gute Möglichkeit, Solidarität und Verbundenheit mit Laufenburg zu demonstrieren», erklärt er. «Heute ist das kein Thema mehr, und die Sulzer Gruppe unterstützt Projekte in «Laufenburg-Stadt» und «Laufenburg-Land», wie er die beiden Ortsteile in Anlehnung an die Basler Halbkantone schelmisch lachend bezeichnet.

#### Adventsmarkt in Sulz

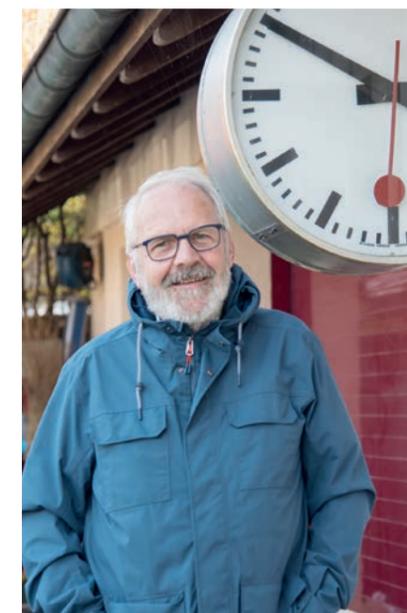
Am Sonntag vor dem 1. Advent findet in Sulz der beliebte Adventsmarkt statt. Mitverantwortlich zeichnet auch hier Edwin Rüede, der gleich noch einen Werbespot anbringt: «Ein Besuch lohnt sich. Angeboten werden heimische Produkte und Kunsthandwerk, was Besucher und Besuche-

rinnen aus der ganzen Region anlockt.»

#### Traditionen sind wichtig

Wie er denn Weihnachten privat feiert, wollen wir wissen. Ganz traditionell im Kreis der Familie. Auch der Besuch eines Gottesdienstes gehört für ihn dazu. Traditionen findet er gerade in schwierigen Zeiten, wie wir sie heute durchleben, wichtig. «Sie lenken ein wenig von den Problemen ab und bringen in jeder Beziehung Licht ins Dunkel».

Text und Fotos: Jean-Marc Felix



SBB-Fan Edwin Rüede vor seiner original Bahnhofsuhr.

## Cécile Knecht bereut die Eröffnung von «Knecht Schuhe» keinen Tag

### «Es ist wunderbar, so ein tolles Team zu haben»

den «Knecht Schuhe» machte. «Aber», schiebt sie sofort nach, «ohne die Unterstützung durch meinen Mann und die Zusage der ehemaligen Mitarbeiterinnen zum Mitmachen, hätte ich diesen Schritt nicht gewagt.» Auch die grosse Loyalität der Kundinnen und Kunden hebt Knecht hervor. Natürlich gebe es immer Hochs und Tiefs, aber grundsätzlich sei sie mit dem Geschäftsgang sehr zufrieden.

#### «Wir hoffen auf einen kalten Winter»

Bisher spüre sie noch keine Auswirkungen der jüngeren politischen Ereignisse, doch: «Wenn dann die Nebenkosten massiv in die Höhe gehen, kann das schon Auswirkungen auf das Kaufverhalten

haben», befürchtet die engagierte Geschäftsinhaberin, die augenzwinkernd ergänzt: «Wir hoffen auf einen kalten Winter, jedenfalls stehen die Winterschuhe schon parat.» Und auch zum Weihnachtsmarkt wünscht sich Cécile Knecht eher klirrende Kälte, «denn dann kommen die Leute gern in die Geschäfte.»

Schuhe seien keine klassischen Weihnachtsgeschenke, am ehesten noch Hausschuhe. Doch der Verkauf von Geschenkutscheln und Accessoires wie Taschen, Schals oder Portemonnaies laufe allgemein gut rund um Weihnachten, verrät Cécile Knecht.

#### Hochzeitstag am 24. Dezember

Und wie hat sie es persönlich mit Weihnachten? «Da der

24. Dezember auch unser Hochzeitstag ist, haben wir vor ein paar Jahren damit begonnen, mit Freunden und den Trauzeugen jeweils über Weihnachten zu verreisen», erzählt Knecht. Corona habe zu einer Unterbrechung dieser Tradition geführt, «in diesem Jahr gehen wir aber wieder gemeinsam nach Gonten. Ich freue mich sehr», erzählt Cécile Knecht begeistert. «Und meine Mitarbeiterinnen übernehmen in den Tagen das Geschäft, es ist wunderbar, so ein tolles Team zu haben», schwärmt die Geschäftsinhaberin: «Fast wie eine Familie.»

Text: Regula Laux  
Foto: Jean-Marc Felix

## Liebe Leserin, lieben Lesen

Ein weiteres turbulentes Jahr neigt sich dem Ende zu. Nach der Corona-Pandemie hat der Ukraine-Krieg Europa stark getroffen. Nebst der immensen menschlichen Tragödie vor Ort, spüren wir die Auswirkungen des Krieges auch bei uns. Energie- und Strompreise sind massiv gestiegen und haben die Inflation vorangetrieben. Wirtschaft, Politik und jede/r einzelne von uns sind stark gefordert.

**Nutzen wir doch gerade in diesen Zeiten die Weihnachtszeit ganz bewusst, um innezuhalten, zu reflektieren und neue Wege zu gehen.**

Wie können wir uns als Gesellschaft gerade in stürmischen Zeiten gegenseitig unterstützen? Was kann jeder dazu beitragen Ressourcen bewusster und schonender einzusetzen? Wie bleibt unsere Zukunft enkeltauglich? Bei den Raiffeisenbanken Regio Frick-Mettauertal und Regio Laufenburg beschäftigen wir uns täglich mit solchen Fragen. Denn verantwortungsvolles Handeln in der Region ist ein zentraler Bestandteil unseres Wirkens als Genossenschaftsbanken.

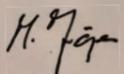
So fördern wir nicht nur zukunftsfähige Bankprodukte wie nachhaltige Anlagelösungen unter dem Futura-Label oder Dienstleistungen zur Verbesserung der Energieeffizienz von Liegenschaften, sondern wir engagieren uns auch für nachhaltige Projekte in der Region wie zum Beispiel die Förderung von Biodiversität oder Nutzung von erneuerbarer Energie. Dabei leisten wir auch selbst einen direkten Beitrag, indem wir einen erheblichen Anteil unseres Stromverbrauchs selbst produzieren, elektrisch fahren oder aktuell in der Weihnachtszeit auf Christbaumlichter und lange beleuchtete Schaufenster verzichten.

A propos Weihnachten: Falls Sie noch auf der Suche nach einem nachhaltigen Weihnachtsgeschenk sind, haben wir für Sie eine Upcycling-Geschenkidee rausgesucht, die Sie ganz einfach selbst basteln können. Ausserdem möchten wir zum Jahresausklang einmal mehr das Miteinander in der Region leben und laden Sie herzlich ein, den Zauber der Weihnachtszeit an unseren verschiedenen Weihnachtsanlässen für Gross und Klein zu erleben. Wir freuen uns auf viele schöne Begegnungen und glänzende Kinderaugen.

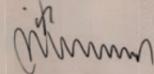
Was uns im kommenden Jahr erwartet, lässt sich nur schwer voraussagen. Wir können jedoch mit Sicherheit sagen, dass wir uns auch in Zukunft überzeugt für unsere Region engagieren werden und unser Bestes geben, Sie in all Ihren Finanzangelegenheiten umfassend zu beraten und Ihnen innovative, lebensnahe Lösungen zu bieten.

**Die Mitarbeitenden beider Raiffeisenbanken danken Ihnen herzlich für das in uns gesetzte Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihren Liebsten eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**

Ihre Raiffeisenbanken Regio Frick-Mettauertal und Regio Laufenburg



**Marc Jäger**  
Vorsitzender der  
Bankleitung  
Raiffeisenbank  
Regio Frick-Mettauertal



**Peter Senn**  
Vorsitzender der  
Bankleitung  
Raiffeisenbank  
Regio Laufenburg

★★★★★★★ Upcycling Geschenkidee ★★★★★★★

## Bienenwachstuch selbst machen

Bienenwachstücher sind praktische und nachhaltige Helfer in der Küche. Sie lassen sich unzählige Male wiederverwenden und machen Frischhaltefolie fast überflüssig. Ob angeschnittene Äpfel, Käse, Brot oder ein geöffnetes Joghurt – Lebensmittel bleiben im Bienenwachstuch länger frisch. Und das Beste: Bienenwachstücher lassen sich einfach selbst machen und eignen sich daher hervorragend als nachhaltiges Geschenk zu Weihnachten. Nutzt man dafür noch Resten von Bienenwachskerzen und alten Stoffen wie (Kinder-)Kleider oder Kissenbezüge, entsteht ein echtes Upcycling-Geschenk.

**Tipp:** Bienenwachstücher eignen sich auch hervorragend als Geschenkpapier-Ersatz.

## Benötigtes Material

- Baumwollstoff (gewaschen)
- alte Bienenwachskerze oder Bienenwachspastillen
- Kokosöl
- Backpapier
- Zeitung
- Zickzack-Schere
- Flachpinsel
- Pfanne
- Gefäss
- Bügeleisen
- Optional: Textilmarker

## So wird es gemacht

1. Bienenwachs und Kokosöl im Verhältnis 4:1 in ein hitzebeständiges Gefäss geben. Eine Pfanne mit wenig Wasser füllen und das Wachs im Gefäss im Wasserbad zum Schmelzen bringen.
2. Den Stoff mit der Zickzack-Schere rechteckig, quadratisch oder rund zuschneiden. **Tipp:** Für noch mehr Individualität kann der Stoff zusätzlich mit Textilmarkern bemalt werden.
3. Ein Backpapier auf eine Zeitung legen und den Stoff darauf platzieren. Das Wachsgemisch mit dem Pinsel gleichmässig auftragen und trocknen lassen.
4. Ein zweites Backpapier auf den Stoff legen und das Wachsgemisch mit dem Bügeleisen einbügeln.
5. Das obere Backpapier entfernen und den Wachsstoff gut trocknen lassen.
6. Oberflächen kontrollieren und bei Bedarf noch einmal nachbügeln und trocknen lassen.
7. Unteres Backpapier entfernen.

★★★★★★★

## Anlässe für Gross & Klein

Den Zauber der Weihnachtszeit gemeinsam erleben.

★★★★★★

Mittwoch, 30. November 2022

**Weihnachtszauber mit Kerzenziehen**

14.00–17.00 Uhr  
Raiffeisenbank in Frick

**Advents «Warm-up» mit Grill und Punsch**

16.30–20.00 Uhr  
Raiffeisenbank in Kaisten

★★★★★★

Dienstag, 6. Dezember 2022

**Samichlaus Anlass und Eröffnung Adventsfenster**

17.00–19.00 Uhr  
Raiffeisenbank und Volg in Eiken

★★★★★★

Mittwoch, 7. Dezember 2022

**Markt vor Ort und Eröffnung Adventsfenster**

15.00–19.00 Uhr  
Raiffeisenbank in Gipf-Oberfrick

★★★★★★

Weitere Informationen unter  
[lokalbank.ch/events](http://lokalbank.ch/events)  
[raiffeisen.ch/regio-laufenburg](http://raiffeisen.ch/regio-laufenburg)



In der  
Weihnachtsbäckerei

**Maier**



Samichlaus- & Adventsspezialitäten  
Weihnächtliche Dessertköstlichkeiten  
Geschenkgutscheine

Haus am  
SCHLOSSBERG



«Wir finden  
immer den  
gemeinsamen  
Nenner».

Ulrich Krieger



Die beiden höchsten Laufenburger dies- und jenseits  
des Rheins im Gespräch

## «Einfache Antworten gibt es manchmal so nicht»



**Ganz nach dem Motto  
«Zwei Länder – eine Stadt»  
führten wir ein gemeinsames  
Gespräch mit dem Bürger-  
meister von Laufenburg  
Baden, Ulrich Krieger und  
dem Stadtammann von  
Laufenburg Schweiz, Herbert  
Weiss.**

**Was bedeutet Ihnen  
der Slogan «Zwei Länder –  
eine Stadt»?**

**Ulrich Krieger (UK):** Man kann  
die Situation nicht besser zu-  
sammenfassen, nicht kürzer  
und treffender als mit diesen  
vier Wörtern.

**Herbert Weiss (HW):** Ja, das  
stimmt, gerade auch historisch  
gesehen, ist dies der richtige  
Slogan und heute ist er gut ver-  
ankert.

**Und wie wird das Motto  
praktisch umgesetzt?**

**UK:** Bei allen grenzüberschrei-  
tenden Themen sprechen wir  
uns ab. Und wir treffen uns re-  
gelmässig ohne Tagesordnung  
zum Austausch. So sind wir  
jeweils informiert darüber, was  
auf der anderen Seite des Rheins  
läuft.

**HW:** Zum Teil ist der Kontakt  
über die Grenze intensiver als  
zu vielen Nachbargemeinden.  
Es gibt aber auch mehr Gemein-  
samkeiten.

**UK:** Jedenfalls hatten wir noch  
nie Streit, mal unterschied-  
liche Positionen, ja, aber wir  
finden immer den gemeinsa-  
men Nenner.

**HW:** Ich denke, wir haben beide  
ein gutes Gespür, die Meinun-  
gen auf den Tisch zu bringen  
und auszuloten, was wir selber  
wollen und was wir geben kön-  
nen. Jedenfalls haben wir im-  
mer Lösungen gefunden.

**Wenn Sie die Positionen  
Stadtammann von  
Laufenburg Schweiz und  
Bürgermeister von Laufen-  
burg Baden miteinander  
vergleichen – würden Sie  
gern tauschen?**

**UK, lacht:** Na, da trinke ich  
erst Mal einen Schluck Wasser  
und lasse Herbert den Vor-  
tritt...

**HW, nach längerem Nach-  
denken:** Ja und Nein. Die  
beiden politischen Systeme  
sind grundverschieden und  
lassen sich kaum miteinander  
vergleichen. Ich bin der Pri-  
mus inter Pares mit insgesamt  
fünf Räten, verfüge damit  
grundsätzlich nicht über mehr  
Kompetenzen als meine Rats-  
kollegInnen, einzig bei einem  
Stichentscheid darf ich ent-  
scheiden. Ich vertrete aber den  
Rat und die Ratsbeschlüsse  
nach aussen.

**UK:** Wir haben ja kein Kabi-  
nettsystem, der Gemeinderat  
wirkt eher wie ein Parlament  
mit 18 Ehrenamtlichen, auch  
wenn er rechtlich gesehen die  
Exekutive und nicht die Legis-  
lative ist. Neben dem Vorsitz  
im Gemeinderat bin ich auch  
Leiter der Stadtverwaltung  
und Repräsentant der Stadt.  
Die Stellung ist damit natür-  
lich eine andere. Im Nebenamt  
könnte ich das nicht schaffen.  
Ich habe deshalb auch grossen  
Respekt davor, dass Herbert  
das Amt als Stadtammann als  
Ehrenamtlicher erledigt. Der  
zeitliche Einsatz ist hier wirk-  
lich bewundernswert.

**HW:** Unsere Aufgaben sind  
aber sehr vielfältig und höchst  
interessant. Doch: Passiert Dir  
ein grösserer Fehlentscheid,  
so ist die politische Karriere  
schnell vorbei. Daher ist es  
manchmal ein «Lauf auf Mes-  
sers Schneide» zwischen dem

**global**  
Personal Partner



Ihre Personalberatung  
in Frick wünscht Ihnen frohe  
Festtage, Gesundheit und  
Erfolg im neuen Jahr!





**LACKIERCENTER  
FRICKTAL**  
CARROSSERIE & SPRITZWERK



*Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und ein gesundes und gutes neues Jahr.*

**Lackiercenter Fricktal – Alles was das Herz begehrt**

Jimmy Qazim Buzhala | Geschäftsführer  
Tel. +41 79 177 06 06

Grossmattstrasse 20 | 4334 Sisseln AG  
info@lackiercenter-fricktal.ch  
www.lackiercenter-fricktal.ch

**Traditionelle Chinesische Medizin**



**BAI TCM  
ZENTRUM**



Yang Bai  
TCM- und Schulmedizinerin  
Praktizierte in Peking seit 1992  
Seit 2012 hier für Sie  
Unterrichtet TCM an der Chiway Akademie Winterthur  
B2 Zertifiziert  
in Deutsch und Englisch  
Zusatzversicherung  
anerkannt ZSR Nr. 0105160



TCM Diagnose



Akupunktur



Kräutertherapie

**Standort Rheinfelden**  
Fröschweid 14  
4310 Rheinfelden  
Direkt neben dem Café Graf  
Tel. 061 599 75 53

**Standort Frick**  
Hauptstrasse 39  
5070 Frick  
Vis-à-vis Migros  
Tel. 062 871 60 85



www.bai-tcm.com  
Jetzt Termin buchen

**SCHWEIZER<sup>+</sup>  
REINIGUNG**



**WINTERAKTION**

*Es muss nicht immer eine Umzugsreinigung sein; lassen Sie Ihr zuhause einmalig Grundreinigen.*

**\*Bei Ausführung Ihres Einzelauftrags bis am 28. Februar 2023 profitieren Sie jetzt von 10 % Rabatt auf den Regiepreis.**

*Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen.*

**Individuell wie Ihre Räumlichkeiten!**

Wir danken Ihnen und wünschen frohe Festtage!

**Schweizer Reinigung AG**  
Hauptstrasse 1 | 5070 Frick  
Tel. 062 871 17 70  
www.schweizer-reinigung.ch  
info@schweizer-reinigung.ch



Gebäudereinigung  
Umzugsreinigung  
Wohnungsreinigung  
Unterhaltsreinigung  
Fassadenreinigung  
Hauswartung  
Räumung und Entsorgung

«Zum Teil ist der Kontakt über die Grenze intensiver als zu vielen Nachbargemeinden».

Herbert Weiss

Job und dem politischen Engagement in der Gemeinde. Beim Vergleich muss man aber auch bedenken, dass Laufenburg Schweiz mit 3800 EinwohnerInnen nur ca. ein Drittel so gross ist wie Laufenburg Baden.

**Weihnachten: Normalerweise das Fest des Friedens und der Liebe. In diesem Jahr ist vieles anders. Was ist anders in Laufenburg?**

**UK:** Das ist in Laufenburg nicht anders, als an anderen Orten: Der Flüchtlingszustrom, der vor einem Jahr noch längst nicht so präsent war. Die Energiekrise hat zudem vieles verändert, auch das war vor einem Jahr so nicht denkbar. Und als Folge: Der Einbruch der städtischen Finanzen. Ganz abgesehen von den sozialen Auswirkungen. Wir dachten, dass es nach Corona wieder aufwärts geht. Mit der Eröffnung der Laufenburger Acht, dem Abschluss der Sanierung und Digitalisierung der Hans Thoma Schule hatten wir auch schöne lokale Ereignisse... Leider prägen jetzt die weltpolitischen Themen die Stadtpolitik.

**HW:** Ja, nach Corona hatten wir ein kurzes Aufschlafen und konnten wieder Freude haben an den positiven Seiten des Lebens. Dann kam der Krieg mit seinen wirtschaftlichen und sozialen Folgen. Das war eine Art Vorschockzustand: Eins nach dem anderen, erst die Spritpreise, dann die allgemeinen Energiepreise, die Aufhebung des Minuszinseszinses durch

die Nationalbank... und nun steigen auch die Coronazahlen wieder an.

**UK:** Und bei uns bangen viele UnternehmerInnen um ihre Wettbewerbsfähigkeit, vielleicht haben da andere EU-Länder besser vorgesorgt.

**Bei der Suche nach Schuldigen, lässt man seinen Ärger gern an Personen in öffentlichen Ämtern aus...**

**HW:** Die Welt ist so vernetzt, das hat manchmal Auswirkungen, mit denen man nicht rechnet. Und dann ist es nicht ganz einfach, das den Leuten klarzumachen.

**UK:** Die Bürgerinnen und Bürger wünschen sich einfache Antworten, die es manchmal so nicht gibt.

**HW:** Konstruktiv/kritische Fragen finde ich grundsätzlich gut, aber wenn überwiegend Negativreaktionen kommen, ist es schwierig, damit umzugehen.

**Ändert sich an Weihnachten 2022 auch für Sie persönlich etwas?**

**UK:** Die Adventszeit ist meistens alles andere als besinnlich, da der Terminkalender noch voller ist als sonst. Deshalb freue ich mich immer auf den Heiligabend und die Zeit mit der Familie. Zwischen Weihnachten und Neujahr habe ich immer Ferien, eine Zeit, in der ich mich mit den Kindern total zurückziehe.

**HW:** Ich kann den Vorweihnachtsstress besser verteilen im Rat. Ausserdem sind meine Kinder erwachsen, was natürlich eine andere Situation ist als bei Uli.



**UK:** Durch die kleinen Kinder (5jährige Zwillinge, 8jähriger Sohn) erlebe ich die Weihnachtstage sehr bewusst und sehr intensiv. Die Kinder glauben ans Christkind und wir verbringen die Tage ganz klassisch in der Familie.

**HW:** Ich freue mich in diesem Jahr ganz besonders mit meinem ersten Enkel etwas Weihnachten feiern zu dürfen.

**Haben Sie gewisse Wünsche an die Bürgerinnen und Bürger?**

**HW:** Ich hoffe sehr, dass sie trotz der aktuell schwierigen Situationen und Einflüsse mit einer gewissen positiven Zuversicht ins Neue Jahr gehen. Es ist bei weitem nicht alles schlecht und negativ. Weltweit betrachtet, geht es uns sehr gut. Aber mir ist bewusst, dass dies kein Trost ist für diejenigen, denen es schlechter geht.

**UK:** Da kann ich mich nur anschliessen und noch ergänzen, dass ich mir eine positive Grundstimmung wünsche und weiterhin eine hohe Identifikation mit der Stadt und dem

Gemeinwesen – denn das sind wir alle. Eine lebendige Stadt machen die EinwohnerInnen aus!

**Persönliche Vorsätze für das kommende Jahr?**

**UK:** Ich habe schon lange keine persönlichen Vorsätze mehr. Früher nahm ich mir immer vor, mehr Sport zu treiben und weniger Süßigkeiten zu essen, doch die guten Vorsätze hatten sich meist nach dem dritten Tag erledigt. Durch Erfahrung wird man klüger.

**HW, lacht:** Ich könnte jetzt sagen, dass ich mit dem Rauchen anfangen oder mal einen Joint versuche, damit ich diese Erfahrungen auch mal gemacht habe... Nein, ich mache mir eigentlich nie grosse Vorsätze auf einen Jahreswechsel. Wichtig finde ich, sich ab und zu mal für sich selber etwas mehr Zeit zu nehmen und in gewissen Situationen auch mal Nein sagen zu können. Für sich und für die Familie.

Interview und Fotos: Regula Laux

## Im Notfall zur Stelle

Unser Rettungsdienst ist  
im ganzen Fricktal innerhalb  
von 15 Minuten vor Ort.



## Medizinische und pflegerische Kompetenz

Wir bieten medizinische  
Versorgung und inter-  
disziplinäre Behandlungs-  
schwerpunkte auf hohem  
Niveau!



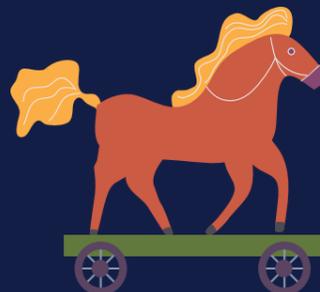
Liebe Fricktalerinnen,  
liebe Fricktaler

Das zu Ende gehende Jahr hat uns vor  
Augen geführt, dass Dinge, die wir  
für selbstverständlich erachten – wie  
Gesundheit und Frieden – plötzlich  
in Frage gestellt sind.

Trotz den wachsenden Herausforde-  
rungen unserer Zeit konnten wir  
das GZF in diesem Jahr als wichtiges  
Gesundheitsunternehmen weiter-  
entwickeln und Ihnen rund um die Uhr  
eine hervorragende medizinische  
Versorgung bieten. Dies ist nur möglich,  
dank dem unermüdlichen Einsatz  
und dem grossen Engagement unserer  
rund 1000 Mitarbeitenden sowie  
der Unterstützung der Menschen im  
Fricktal.

## Rund um die Uhr für Sie da

Mit unserem Notfall und  
Rettungsdienst sind  
wir an 365 Tagen im Jahr  
jederzeit für Sie da!



## Bedeutendes Ausbildungs- spital

Über 100 Lernende und  
Studierende lassen sich  
jährlich bei uns ausbilden.

Für das Vertrauen und die Verbundenheit,  
die wir von Ihnen und all unseren Part-  
nern erhalten, möchten wir Ihnen ein  
grosses Dankeschön aussprechen. Es  
macht uns sehr stolz, in der Region  
Fricktal ein wichtiger Ansprechpartner  
zu sein, wenn es um Ihre Gesundheit  
geht. Egal ob im Spital, auf dem Notfall,  
im Pflegeheim oder in einer unserer  
Arztpraxen: Wir sind jederzeit für Sie da!

Wir wünschen Ihnen von Herzen  
besinnliche und erholsame Feiertage  
und einen kraftvollen Start ins neue  
Jahr. Möge es Ihnen und Ihren Liebsten  
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit  
bringen. Ein Jahr ist zu Ende und macht  
Platz für ein Neues voller Hoffnung  
und Zuversicht!

Weihnachtliche Grüsse



Katharina Hirt  
Präsidentin des  
Verwaltungsrats



Anneliese Seiler  
CEO

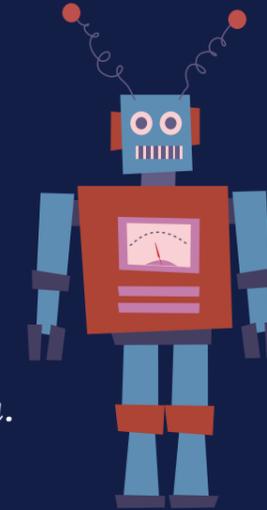
## Persönlich, familiär, menschlich

Unsere Pflegeheime  
in Rheinfelden  
und Laufenburg



## In besten Händen

Wir bieten ein  
umfassendes  
ambulantes Angebot.





Adventszauber

# Gansingen-Mettauertal-Schwaderloch



**meyerstoren** GmbH

Sonnen- & Wetterschutz, 5326 Schwaderloch  
Tel. 056 247 15 28 [www.meyerstoren.ch](http://www.meyerstoren.ch)

S`ganze Team wünscht euch wundervoll  
Wihnachtstäg und bedankt sech für`s Vertraue.

MITTNER 

Muldenservice  
Recycling beim Kreisel

- Kein Eintritt
- Keine Jahresgebühr
- Keine Minimalgebühr

MITTNER Muldenservice GmbH  
Landstrasse 52, 5275 Eitzgen, Tel. 062 875 21 44  
info@mittner-muldenservice.ch  
www.mittner-muldenservice.ch




**Autowerkstatt Kramer GmbH**  
5326 Schwaderloch  
[www.autowerkstattkramer.ch](http://www.autowerkstattkramer.ch)

**24H** Unfall- und Pannenhilfe  
056 247 13 13



**FRICKTAL SHOP.CH**  
FÜR IHREN EINKAUF

[www.fricktalshop.ch](http://www.fricktalshop.ch)



Text: Regula Laux  
Fotos: zVg

«Hasi», Marcel Hasler aus Gipf-Oberfrick organisiert das Musikprogramm der Weihnachtsmärkte

## «Viele denken und planen leider nur noch kurzfristig»

Erst hat ihn im Oktober das Bühnenprogramm der Hela, der Herbstmesse in Laufenburg, beschäftigt, dann Ende Oktober das WildWest-Konzert mit dem Jugendchor in Gipf-Oberfrick. «Und wir sind wieder dran, das «Mikrofon 2023» (SongContest in Gipf-Oberfrick) aufzustarten», erklärt Marcel Hasler begeistert. «Bei unserem zehnten

Anlass werden wir sogar einen Zwei-Tages-Anlass vorbereiten, am Freitag für Kids und am Samstag für die «Grossen», sprudelt es förmlich aus ihm heraus.

**Weihnachtsmärkte:**  
**Musikalische Begegnungen**  
Und auch die Weihnachtsmärkte in Frick und Laufenburg sind wichtige musikalische Begegnungen. «Aktuell bin ich dran die Chöre, Gruppen und Solisten für die Weihnachtsmärkte zusammenzustellen», erzählt Hasler. Doch die Planung laufe etwas «har-

ziger» als vor Corona, so würden einige Rückmeldungen von beteiligten Talenten auf sich warten lassen. «Viele denken und planen leider nur noch kurzfristig», so Marcel Hasler. Doch: Trotz aller Widrigkeiten gelang es Marcel Hasler erneut, ein spannendes weihnachtliches Bühnenprogramm zu arrangieren.



### Impressum

**Herausgeber**  
Neue Fricktaler Zeitung,  
Baslerstrasse 10, Rheinfelden

**Redaktion**  
Regula Laux, Jean-Marc Felix,  
Colette Basler, Walter Herzog

**Fotos**  
Jean-Marc Felix, Regula Laux,  
Paul Gürtler

**Verkauf**  
Marc Waldmeier, Karin Stocker,  
Daniel Müller, Ivo Bosshard

**Grafik/Layout**  
Nicole Schnetzler, grafica, Gipf-Oberfrick

**Druck**  
AVD Goldach, Goldach

**Verteilung**  
Bezirk Laufenburg,  
Fricktal (NFZ-Abonnennten),  
Teile Aargau mit Neue Fricktaler  
Zeitung/Post/DMC

**Auflage**  
25 500 Exemplare

**Medienpartner**  
Neue Fricktaler Zeitung, Fricktaler Medien AG

**Freunde**  
Gewerbe Region Frick-Laufenburg,  
Gemeinde Frick, Laufenburg Waldstadt  
am Rhein, Raiffeisenbank Regio Frick  
Mettauertal, Raiffeisenbank Regio  
Laufenburg, Gesundheitszentrum Fricktal,  
Neue Fricktaler Zeitung

**Wir danken allen Freunden und Inserenten,  
welche die Herausgabe dieses  
Weihnachtsmagazines für Laufenburg  
und Frick ermöglicht haben.**

GEWERBE REGION  
FRICK-LAUFENBURG

Laufenburg Waldstadt am Rhein

RAIFFEISEN

GZF Gesundheitszentrum  
Fricktal

NEUE FRICKTALER ZEITUNG

Gemeinde  
5070 Frick





**Binkert**  
FRICK

### Nähmaschinen Reparatur & Service aller Marken und Jahrgänge

Obwohl wir auf PFAFF Maschinen spezialisiert sind, werden beim Binkert in Frick Maschinen aller Marken und Jahrgänge repariert und revidiert. Mit einem grossen Ersatzteillager, einzigartig in der Schweiz, wird in der eigenen Werkstatt Ihre Maschine fachgerecht von Markus Bachmann revidiert.

Nach kurzer Zeit erhalten Sie Ihr geliebtes Stück zurück, welches wieder wie neu und ruhig läuft.



Verkauf von

**PFAFF**  
Perfection starts here.

und anderen  
Maschinen,  
Mercerie  
& Stoffen



**Binkert**  
FRICK

Babyhaus  
Kindermode  
Spielwaren  
Nähzentrum

Hol dir jetzt  
den neuen  
Spielwaren  
Weihnachts-  
Katalog  
im Binkert!

**Baby-Rose**

Eine Frage des Vertrauens

**kira**

Spiel und Spass nach Mass.



Hauptstrasse 50 • 5070 Frick  
www.binkert-frick.ch • Tel. 062 871 48 47



**gebrüdermüller**

Metzgerei & Partyservice

Fleischbestellungen für die Festtage  
nehmen wir gerne jetzt schon entgegen.



Unser Party-Service verwöhnt  
Sie gerne an Ihrem Lieblingsort.

Zürcherstrasse 31 | 4332 Stein | Tel. 062 873 00 13 | info@muellerwurst.ch  
Hauptstrasse 66 | 5027 Herznach | Tel. 062 867 94 94 | herznach@muellerwurst.ch  
www.muellerwurst.ch | Jeweils freitags am Buremärt in Sissach

**LAVAZZA**

TORINO, ITALIA, 1895

Ihr Kaffeepartner:  
Promena AG, Marcel Frey  
+41 79 875 62 80

**RINAUDO & KISS**  
IMMOBILIEN



Hanspeter Kym Eva Rinaudo Kiss & Carlo Rinaudo

Brodlaube 28, 4310 Rheinfelden

www.rinaudo-kiss.ch



FROHE

**Weihnachten**

UND EIN GUTES NEUES JAHR



Weihnachtsgeschichte

## Wir sind da

Kaum sind die letzten Wintertage vergangen und spriessen die ersten Frühlingsblumen, überzieht eisige Kälte unseren Kontinent. Ein Land wird grundlos angegriffen. Menschen wissen nicht, wie ihnen geschieht. Zuerst denken sie, es sei nur ein Säbelrasseln des grossen Nachbarn. Eine solche Ungeheuerlichkeit ist undenkbar, ein Einmarsch auch. Da schlagen die ersten Bomben ein. Plötzlich ist alles weg, von einer Stunde auf die andere. Plötzlich ist nichts mehr selbstverständlich und nichts mehr, wie es war. Statt zur Arbeit zu fahren und die Schulbank zu drücken, sitzt man in der U-Bahn und bangt um sein Leben. Man packt die Familie ein und fährt los, los ins Ungewisse. Zuerst in der Meinung, einige Tage im Nachbarland würden reichen, dann wären die Gewehrsalven verraucht. Unverhofft ist man auf der Flucht. In ständiger Angst um die Liebsten im Krieg, in der stetigen Hoffnung bald nach Hause fahren zu können. Die Nachrichten aus dem Heimatland sind ernüchternd. Eine Hiobsbotschaft jagt die andere. Die Hoffnung beginnt zu bröckeln. Eine Rückkehr wird undenkbar, und so beginnt die Suche nach einem

Unterschlupf, einem sicheren Nest, einem Hort der Geborgenheit. Irgendwann unterwegs kriegt man eine Adresse und dort hin fährt man, mit dem einzigen Ziel, ein Dach über dem Kopf zu haben.

Wir wussten nicht, auf was wir uns einlassen. Wir haben einfach Ja gesagt. Ja zu dieser Anfrage aus der Fremde. Von Menschen wie wir, mit Namen wie den unseren, mit gleichen Werten und Vorstellungen von Freiheit. Und so klingelt es einem prachtvollen Frühlingstag an unserer Haustür. Sie hat nichts als unsere Adresse und den Glauben, dass alles gut wird. Wir öffnen. Sie sieht uns an und sagt ganz lapidar: We are here. Was das wirklich bedeutet, weiss sie nicht, wissen wir alle nicht. Vier Kinder schauen uns mit neugierigen Augen an. Der Kleinste strahlt mit der Sonne um die Wette. Das alles an diesem wunderbaren, unschuldigen Frühlingstag. An einem Tag wie jeder andere. Fast. Die richtigen Worte zu finden, ist schwierig. Noch schwieriger die präsentierten Bilder zu ertragen und zu wissen, dass dieser Ort auf der Landkarte nicht mehr existiert. Alles wird plötzlich sekundär – unwichtig. Wir betrachten diese Familie, welche un-

sere sein könnte und werden ergriffen von Demut und Dankbarkeit. Sie lebte wie wir, in Freiheit und Frieden. Frau und Mann hatten eine gute Arbeit. Die Kinder spielten Tennis und Fussball und am Wochenende im Park.

Ja, wir wussten nicht, was uns erwartete. Wir hatten nicht mal eine Telefonnummer. Dafür haben wir jetzt wieder einen Sandkasten und einen Trampitaktor. Wir schauen dieser Bande Jungs zu und sind unglaublich dankbar. Sie werden dereinst ihr Land wieder aufbauen und die Freiheit verteidigen. Daran wollen wir zumindest glauben.



Text/Foto: Colette Basler

# SANTA CLAUS IN SAUS UND BRAUS.

 SHOPPI TIVOLI

MEINE WELT, WIE SIE MIR GEFÄLLT.

**SONNTAGS-  
VERKAUF  
AM 11. & 18.  
DEZEMBER  
10-18 UHR**